

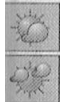
Nordost

Der Landbote



Die Nordostschweiz

TAGBLATT VON WINTERTHUR UND UMGEBUNG



Dokumentarfilm:
Michael Moore glaubt nicht an den Segen des Kapitalismus

SEITE 17

Airbus A380:
Das grösste Flugzeug der Welt könnte bald auch in Kloten landen

SEITE 23

Hannu Tihinen:
Der Captain des FCZ hofft auf den nächsten Exploit gegen Marseille

SEITE 35



will sich wehren

Die Stadtpolizei Zürich Präsenz auf den Zürcher es, weil die Beamten selbfter Opfer massiver Ge. Besonders auffällig ist, ässig unbeteiligte Pasolizeiaktionen eingreifen in grossen Gruppen und it Steinen, Flaschen oder it grösseren Patrouillen dtpolizei diesem gefährnun entgegenwirken. Sie nftig vermehrt Angreifer ind zur Rechenschaft zie-n. (aww)

Seite 29

reagiert auf usdebatte

7000 der 47000 Credititellen erhalten ab dem Jahr eine neue Lohnab-

Tierseuche: Regierung hält den Bericht zurück

Die Gesundheitsdirektion will einen Bericht über die Schäden der Blauzungenimpfung bei Nutztieren vorerst nicht veröffentlichen.

ZÜRICH – Viele Viehzüchter im Kanton warten auf einen Bericht, den die Gesundheitsdirektion zur umstrittenen Impfung gegen die Blauzungenkrankheit in Auftrag gegeben hat. Die Untersuchung ist von einer Arbeitsgruppe durchgeführt worden, die – das ist in der Schweiz einzigartig – sowohl aus Landwirten wie Veterinärmedizinnern zusammengesetzt ist. Diese bei-

den Lager stehen sich sonst in Diskussionen über die Blauzungenimpfung meist zerstritten gegenüber. In Zürich haben sie sich zu einem gemeinsamen Bericht zusammengerauft. Doch was darin steht, ist vorerst geheim. Gesundheitsdirektor Thomas Heiniger (FDP) will noch weitere Nachfragen geklärt haben, bevor informiert wird.

Angeschlagenes Vertrauen

«Das Vertrauen ins Veterinäramt ist bereits angeschlagen», sagt der SVP-Kantonsrat und Landwirt aus Dinhard Hansjörg Schmid. «Dass dieser Bericht nun zurückgehalten wird, weckt unguete Gefühle.» Urs Rüegg, Spre-

cher der Gesundheitsdirektion, sagt hingegen: «Wir wollen einige Nachfragen geklärt haben. Sobald der Bericht fertig ist, wird er veröffentlicht.» Die Blauzungenkrankheit ist eine gefährliche Viruserkrankung bei Schafen und Rindern. Die Impfung ist obligatorisch, sie wird von Gegnern jedoch kritisiert, weil starke Nebenwirkungen auftreten sollen. Die Impfschäden sind auch wegen der Schadenersatzfrage umstritten. Da bisher kein Zusammenhang von Impfungen und Schäden nachgewiesen wurde, werden auch keine Gelder aus dem Tierseuchenfonds ausbezahlt. Ein Vorstoss zum Thema ist im Kantonsrat hängig. (ba) Seite 23

Lokwerk: Die Leere ist nur der Anfang

WINTERTHUR – Die Kundenfrequenzen im Lokwerk, dem jüngsten Einkaufstempel der Stadt, sind auch nach viereinhalb Monaten sichtbar dürftig. Vor allem unter der Woche herrscht in vielen Läden gähnende Leere. Der Coop-Laden, der als Kundenmagnet fungieren soll, hat seinen Mitarbeiterbestand von 40 auf 32 zurückgefahren. Mit einem Flyer, der für jeden fünften Einkauf einen Rabatt verspricht, wirbt der Grossverteiler nun um neue Stammkundschaft. Die Werbung habe nichts mit den Umsatzzahlen zu tun, die Zahlen lägen im erwarteten Rahmen, wiegelt Coop ab. Auch die anderen eingemieteten Ladenketten sowie die Credit Suisse als Investor des Projekts geben sich betont gelassen. Bis sich ein Einkaufszentrum bei den Kunden etabliert habe, dauere es nun einmal eine gewisse Zeit, heisst es unisono. (mcl) Seite 13